

Zeitschrift: Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: - (2023)
Heft: 1

Rubrik: Sammlungszentrum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sammlungs- zentrum

Lindenmoosstrasse 1, 8910 Affoltern am Albis

Führungen jeweils um 18.30–19.50 Uhr Tickets CHF 10

Anmeldung bis um 12 Uhr am Tag der Führung auf 044 762 13 13,

fuehrungen.sz@nationalmuseum.ch oder via

www.sammlungszentrum.ch

FÜHRUNGEN

15.
FEB

**Director's view –
Rundgang mit der Direktorin.**
18.30–19.50 Uhr

Zusammen mit Denise Tonella, Direktorin Schweizerisches Nationalmuseum, und Markus Leuthard, Geschäftsführer Sammlungszentrum.

15.
MÄRZ

**Ein Objekt für die
Wunderkammer?**
18.30–19.50 Uhr

Die Restaurierung eines barocken Elfenbeinpokals. Mit Peter Wyer, Konservator-Restaurator Skulptur und Tafelgemälde.

Was mag das sein?



Tipp: Erkennt? Überlegen Sie, vielleicht durchzuckt Sie die Erkenntnis schon bald wie ein Blitz.

Können Sie erraten, wofür der Gegenstand auf dem Bild gebraucht worden sein mag?

Schreiben Sie uns bis zum 15. März 2023 die Antwort an: magazin@nationalmuseum.ch

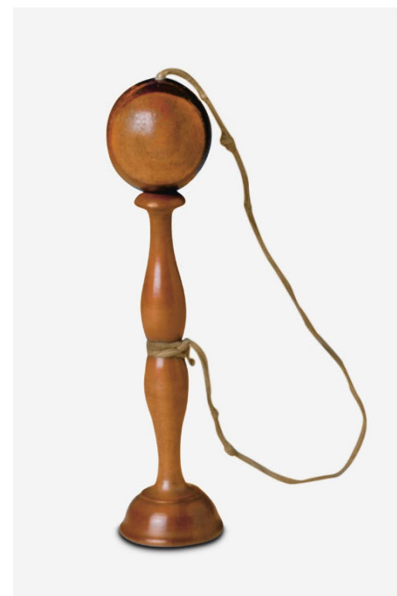
Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Jahresmitgliedschaft des Vereins Freunde Landesmuseum Zürich. Mit der Jahreskarte geniessen Sie und zwei Gäste freien Eintritt in alle Häuser des Schweizerischen Nationalmuseums und werden zu exklusiven Veranstaltungen eingeladen. Die Auflösung des Rätsels finden Sie im nächsten Magazin, das im April 2023 erscheint. ●

Ach so!

– Auflösung Rätsel vom letzten Heft –

Das «Bilboquet» ist ein Geschicklichkeitsspiel, bei dem eine Kugel mit Loch auf der Spitze des dazugehörenden Stabs gefangen werden muss. Das gezeigte Exemplar aus Nussbaumholz wurde Ende des 19. Jh. gefertigt. Zwar war das Spiel bereits im 16. Jh. in Europa beliebt, zum Beispiel in Frankreich am Hof Heinrichs des Dritten (1551–1589), sein Ursprung ist aber älter und

geht vermutlich auf die Inuit zurück. Wohl in der Edo-Periode (1603–1867) gelangte das Spiel über die Seidenstrasse auch nach Japan, wo es Geishas mit seiner versteckten Spitze als Waffe gedient haben soll. Die Anhänger der heutigen japanischen Version, die «Kendama» genannt wird, messen sich sogar in nationalen und internationalen Meisterschaften. ●



25.2.–
9.7.
2023

Begehrte
Schaffhauser
Tonwaren
1828–1973

Ziegler Keramik



m' Museum
zu Allerheiligen
Schaffhausen

